



Datum: 30.11.2022

Vorlage der Verwaltung für:	Abstimmergebnis		
	Ja	Nein	Enth.
Technischer Ausschuss			

☒ öffentliche Sitzung	☐ nichtöffentliche Sitzung
---	---

Dezernat: III	Amt: Gebäudemanagement/Technischer Bereich Hochbau	Sachbearb.: Frau Brockmann
------------------	--	-------------------------------

Beteiligte Ämter:	Sichtvermerk:	gesehen:	I	III
Finanzabteilung				
Gebäudemanagement/Technischer Bereich Hochbau				
Amt für Bildung, Kultur und Sport				

**TOP: Erweiterung des Grundschulgebäudes Berghausen um zwei Klassen- und zwei Abstellräume
- Bauprogramm**

Produktgruppe: 21.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen und Leistungen

1. Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt das dargestellte Bauprogramm zur Erweiterung des Grundschulgebäudes.

2. Auswirkungen auf den Haushalt:

Aufwand/Auszahlung:	Produkt:		Verbuchung:		
1 Mio	Nr.	210101	☐ Ergebnisplan ☒ Finanzplan	Konto:	Jahr:
	Text	Grundschulen			
Ertrag/Einzahlung:	Maßnahme: 417			78510	2023
☒ Mittel stehen zur Verfügung ☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur mit zur Verfügung Deckungsvorschlag: €			Auswirkungen auf Folgejahre:		
				Ergebnisplan:	Finanzplan:
			Abschreibung:		
			Folgekosten:		

3. Sachverhalt und Begründung:

Mit dem Beschluss der Stadtvertretung zur Auflösung des Grundschulverbundes Berghausen-Dorlar und der Einstellung des Schulbetriebes an dem Standort Dorlar spätestens zum 31.07.2023 müssen an dem Standort Berghausen schnellstmöglich die baulichen Voraussetzungen für den erweiterten Schulbetrieb geschaffen werden. Dies sind zwei weitere Klassenräume unter Erhaltung der Bücherei und eines Differenzierungsraumes im ehemaligen Kindergartenanbau der Schule.

Das Grundschulgebäude in Berghausen ist baulich in einem guten Zustand, die letzte Teil-sanierung erfolgte in den Jahren 2014-17. Es besteht aus einem Altbau aus dem Jahr 1948, einem Erweiterungsbau mit Turnhalle aus dem Jahr 1970 und einem Kindergartenanbau aus dem Jahr 2000. Die Einfachturnhalle wurde 2016 erweitert. In dem an den Altbau angebauten Wohnhaus ist im Erdgeschoss die Betreuung (8-1 und 13plus) untergebracht. Im Alt- und Erweiterungsbau befinden sich insgesamt vier Klassenräume. Zusätzlich gibt es im ehemaligen Kindergarten als z.Zt. größten Raum den Gruppenraum in der Größe von knapp 46 m².

Vorgesehen ist nun die bauliche eingeschossige Erweiterung des ehemaligen Kindergartenbereiches in nord-östliche Richtung um zwei Klassenräume mit jeweils einem zugehörigen Nebenraum. Der Bereich des ehemaligen Gruppenraumes wird räumlich getrennt zur Küche, zum Flur und einem weiteren zur freien Verfügung stehenden Raum.

Die bestehende Kindergarten-WC-Anlage wird umgebaut zu einem barrierefreien WC.

Ergänzend sollen zwei Abstellräume angebaut werden, da erheblicher Bedarf an Lagerflächen für die Schule besteht.

Die drei baulichen Erweiterungen sind als Holzkonstruktionen vorgesehen. Die Errichtung ist durch einen (im öffentlichen Vergabeverfahren zu ermittelnden) Generalunternehmer vorgesehen. Die Ausführung soll in Abstimmung mit den Nutzern im Frühjahr 2023 begonnen werden - mit dem Ziel der Fertigstellung zum Ende der Sommerferien 2023.

Die Kostenschätzung liegt bei rd. 1 Mio. € für die beiden Klassenräume, die beiden Abstellräume und den Umbau im Kindergartenbestand.